

II— 3284 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1651/J

1978 -02- 08

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FRISCHENSCHLAGER, Dr. BROESIGKE
an den Herrn Bundesminister für Justiz
betreffend etwaige Weisungen an die Staatsanwaltschaft Salzburg

In einem Artikel der "Salzburger Nachrichten" vom 28.1.1978 wurden unter der Überschrift "Lücken in der Anklage des Staatsanwaltes" im Zusammenhang mit dem Prozeß über den Überfall auf die Wechselstube der "Bergerbank" in der Salzburger Getreidegasse und über die Geiselnahme einige Fragen aufgeworfen. Vor allem wird kritisiert, daß in der Anklageschrift der Staatsanwaltschaft wesentliche Punkte nicht berücksichtigt wurden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Justiz die

A n f r a g e :

1. Wurden im Zusammenhang mit dem Salzburger Geiselnahmerprozeß an die Staatsanwaltschaft Salzburg vor allem hinsichtlich des Umfanges der Anklage Weisungen erteilt?
2. Im Falle der Bejahung der 1. Frage: Welchen Inhalt hatten die Weisungen und aus welchen Gründen wurden sie erteilt?